

17.07.2008 - 12:47 Uhr

euro adhoc: OMV Aktiengesellschaft / Sonstiges / OMV unterzeichnet Abkommen mit libyscher NOC zur Erneuerung der Verträge wichtiger Ölfelder

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Verträge/OMV/Energie/Öl/Gas

17.07.2008

- Vertragsverlängerung für Blöcke im libyschen Murzuk-Becken bis 2032
- Bestehende Explorations- und Produktions-Teilungsverträge (EPSAs) auf den neuen Standard EPSA IV geändert - Neue Explorationskampagne in NC115 und NC186 geplant - Erhöhung der Ölförderung durch die fortlaufende Entwicklung von NC115 und NC186

OMV, der führende Erdöl- und Erdgaskonzern Mitteleuropas, unterzeichnete ein Abkommen mit der libyschen National Oil Corporation (NOC) für die Blöcke NC115 und NC186 im onshore Murzuk-Becken in Libyen, etwa 700 km südlich von Tripolis. Die Partner im Block NC115 sind Repsol (40%) und Total (30%). Im Block NC186 halten Repsol 32%, OMV und Total jeweils 24% sowie StatoilHydro 20%.

Die ursprünglichen EPSA-Verträge wurden in den Jahren 1994 und 1997 unterzeichnet und sind nunmehr in den vertraglichen Rahmen von EPSA IV geändert worden, der nunmehr zum Standard von Libyen zählt und die Veränderungen im Umfeld der Erdölindustrie widerspiegelt. Als Bestandteil der Überarbeitung wurde die Vertragslaufzeit für den Block NC115 um 15 Jahre (ursprünglich bis 2017) sowie für NC186 um 10 Jahre (ursprünglich bis 2023) auf 2032 verlängert. Die Verträge sind rückwirkend mit Jänner 2008 wirksam. Die Mitglieder des internationalen Konsortiums erhalten einen Primary Split von 13% der Gesamtproduktion in NC115 und 12% in NC186, jeweils nach Steuern. Außerdem wurde eine umfangreiche Explorationskampagne für NC115 sowie für NC186 vereinbart.

Die neuen Verträge beinhalten auch einen Unterzeichnungsbonus in Höhe von insgesamt USD 1 Mrd für NC115 und NC186 (OMV Anteil USD 249 Mio), der im Zeitraum von drei Jahren zu zahlen ist und die langfristige Beteiligung an diesen beiden Blöcken sowie den Zugang zu hochqualitativen Erdölreserven widerspiegelt.

Helmut Langanger, OMV Vorstandsmitglied, verantwortlich für Exploration und Produktion: "OMV ist in Libyen seit 1975 tätig und produziert Erdöl seit 1985. Die Vertragsverlängerung für Murzuk bis 2032 ist das Resultat der guten Beziehung mit Libyen und stellt einen wichtigen Schritt zur Sicherung unserer zukünftigen Position in diesem Land dar. Durch die fortlaufende Entwicklung der Funde in beiden Blöcken, wird die Gesamtproduktion von heute 300.000 bbl/d auf etwa 380.000 bbl/d bis 2012 steigen. Der nun deutlich längere Vertragszeitraum für diese erstklassigen Felder und unsere Expertise in Bezug auf das zukünftige Potenzial stimmen uns zuversichtlich, dass diese Assets in Libyen ein wesentlicher und profitabler Bestandteil unseres Portfolios bleiben."

Nach Unterzeichnung der EPSA-Verträge wird OMV den Produktionsausweis für NC115 anpassen. Um den Produktionsausweis mit dem

Branchenstandard der Erdölindustrie vergleichbar zu machen, wird die Produktion nun auf vorsteuerlicher Basis berichtet. Diese Anpassung und die Erweiterung des vertraglichen Zeitraums führt für NC115 zu einer Erhöhung der Reserven und der Produktion sowie zu einem höheren EBIT-Beitrag. Für den Block NC186 erfolgte diese Umstellung bereits in Q4/06.

Durch den neuen vertraglichen Rahmen kommt es in der ersten Phase zu einem geringeren Jahresüberschuss sowie zu einer Erhöhung der Konzernsteuerrate. Das Ergebnis sollte jedoch mit der Tatsache im Zusammenhang gesehen werden, dass OMV die Erdölförderung im erstklassigen Feld El Shararah von NC115 auf 15 Jahre verlängerte und Explorationsrechte für die erfolgversprechenden Blöcke NC115 und NC186 erhielt. Dies ermöglicht zudem auch weitere Geschäftsmöglichkeiten in Libyen.

Starkes E&P-Portfolio in Libyen OMV ist seit 1975 in Libyen tätig und erweiterte ihre Geschäftsaktivitäten 1985, nachdem sie 25% der produzierenden Felder von Occidental Petroleum in Libyen erwarb. Seitdem hat OMV ihre E&P-Aktivitäten durch einen Vertrag mit NOC, Repsol und Total für die Erschließung und Produktion des sehr großen Felds El Shararah (Block NC115), das mehr als 200.000 bbl/d produziert, deutlich erweitert. NC186 wurde 1997 erworben. Bisher wurden acht Funde in NC186 erzielt, von denen gegenwärtig fünf in Produktion sind. 2003 erhielten OMV und Repsol Explorationslizenzen für sechs Blöcke mit einer Größe von insgesamt 70.000 km² (Exploration Package 1). Drei Funde wurden bisher erzielt. Mit Wirksamkeit 1. Dezember 2007 unterzeichnete OMV mit Occidental ein Abkommen zur Neuentwicklung des großen Felds Nafoora-Augila sowie auch für weitere Ölfelder im vielversprechenden Sirte-Becken. Die Verträge gelten für einen Zeitraum von 30 Jahren. Die Produktion dieser Felder soll von heute 100.000 bbl/d auf 300.000 bbl/d steigen. Die Gesamtproduktion von OMV in Libyen beträgt derzeit etwa 33.000 bbl/d.

Rückfragehinweis:

OMV

Investor Relations:

Ana-Barbara Kuncic

Tel. +43 1 40 440-21443; e-mail: investor.relations@omv.com

Press:

Bettina Gneisz-Al-Ani

Tel. +43 1 40 440-21660; e-mail: bettina.gneisz@omv.com

Thomas Huemer

Tel. +43 1 40 440-21660; e-mail: thomas.huemer@omv.com

Internet Homepage: <http://www.omv.com>

Branche: Öl und Gas Verwertung

ISIN: AT0000743059

WKN: 874341

Index: ATX Prime, ATX

Börsen: Wiener Börse AG / Amtlicher Markt